

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/022/ XI	
Sitzung am	: 04.12.2014	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:59

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Jürgen Lange
Schriftführer/in	: gez.	Sarah Borowski

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 04.12.2014

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Lange, Jürgen

Teilnehmer

Berg, Arne - Michael
Gloger, Peter
Grabowski, Patrick
Holle, Peter
Mährlein, Tobias
Muckelberg, Marc-Christopher
Nötzel, Wolfgang ab 18:20 Uhr
Platten, Wolfgang
Pranzas, Norbert Dr.
Rudolph, Gerhard
Welk, Joachim
Wiersbitzki, Heinz

Verwaltung

Baran, Detlev
Borowski, Sarah
Bosse, Thomas
Freude, Andreas
Hoff, Antje
Kröska, Mario
Lindner, Anne
Rimka, Christine

sonstige

Peters, Jürgen Seniorenbeirat zu TOP 6
Schmieder, Katrin
Thiele, Rajas zu TOP 8

Entschuldigt fehlten
 Teilnehmer

**Grube, Detlev
Mond, Christiane**

Steinhau-Kühl, Nicolai

**Herr Grube fehlt entschuldigt.
Frau Mond wird vertreten von Herrn
Welk.
Herr Steinhau-Kühl wird vertreten von
Herrn Rudolph.**

Sonstige Teilnehmer

**Herr Mahler (Ingenieurbüro) zu TOP 5
Herr Marschall zu TOP 8 (Betreiber
„Kieler Schloss“)**

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 04.12.2014

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 20.11.2014

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 4.1 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu dem Baustellenzaun "Matrix" (Herold-Center) und verbundenen Beschwerden

TOP 4.2 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Fledermäusen im Garstedter Dreieck und Forderung nach Baustopp

TOP 4.3 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam (Beschwerden) Ochsenzoller Str. 171 a

TOP 4.4 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Methoden von bauordnungsrechtlichen Prüfungen

TOP 4.5 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Berechnung von Abstandsfächen im B 303

TOP 4.6 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam zum B 305 (sozialer Wohnungsbau/Solarhöfe)

TOP 4.7 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Ohechaussee/Berliner Allee/Ampel Ochsenzoller Str./CO²-Ausstoß

TOP 4.8 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam an die CDU

TOP 4.9 :

Einwohnerfrage von Herrn Adam: Herr Bosse/Herr B. Brecht

TOP 4.10

:

Einwohnerfrage von Herrn Hübner zu Maßnahmen gg. Unterspülung der Straßen Kiefernweg/Tannenweg und Einweisung Recyclinghof

TOP 4.11

:

Einwohnerfrage von Frau Bender zum TOP 5

TOP 5 : B 14/0493

**Ausbau des Langen Kamp (zwischen Ulzburger Straße und Marommer Straße)
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung für den Ausbau**

TOP 6 : A 14/0528

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 04.12.2014
auf Installierung einer Querungshilfe in der Kofurth**

TOP 7 : A 14/0532

**Prüfauftrag zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Querungshilfe des Fuß-
und Radweges Marommer Straße**

TOP 8 : M 14/0526

**Besprechungspunkt: Parkraumbewirtschaftungskonzept der Mehrzwecksäle
Norderstedt GmbH**

TOP 9 : B 14/0514

**Nördlicher Abschnitt Ulzburger Straße (zwischen Rathausallee und Harckesheyde);
Erster „Südlicher Meilenstein“ von der Waldstraße bis Glashütter Weg
hier: Billigung des gewählten Steines nach Bemusterung, in Ergänzung zum
Beschluss vom 15.05.2014**

TOP 10 :

**Besprechungspunkt: Flächennutzungsplan Norderstedt 2020
Hier: Stand 2. Änderung des FNP 2020 – „Ortsumgehung Garstedt und
Autobahnanschluss BAB 7**

TOP 11 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 12.1

:

Anfrage von Herrn Rudolph zum Bauzaun auf dem Parkplatz hinter dem Herold-Center

TOP 12.2 M 14/0538

:

**Anfrage von Herrn Segatz, Mühlenweg 23 in der Sitzung des AfSV am 19.09.2013 (s.
TOP 3.1)**

TOP 12.3 M 14/0506

:

**Beantwortung der Anfrage von Herrn Wiersbitzki zum Bebauungsplan Nr. 141
Norderstedt, gestellt in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und
Verkehr am 06.11.2014**

TOP 12.4 M 14/0543

:

Beantwortung der Anfrage von Herrn Holle zum Baumschutzstreifen im Bebauungsplan Nr. 301 sowie zum Kinderspielplatz Lawaetzstraße aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02.10.2014

TOP :

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 13 : B 14/0509

Verlegung der Poppenbütteler Straße (B-Plan 277)

TOP 14 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 04.12.2014

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest. Herr Grube fehlt entschuldigt. Frau Schmieder nimmt als Stadtvertreterin an der Sitzung teil.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es ist ein Tagesordnungspunkt für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen.

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Abstimmungsergebnis zur gesamten Tagesordnung: einstimmig mit zwölf Ja-Stimmen.

TOP 3: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 20.11.2014

In der Sitzung am 20.11.2014 sind keine nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte behandelt worden.

TOP 4: Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 4.1: Einwohnerfrage von Herrn Adam zu dem Baustellenzaun "Matrix" (Herold-Center) und verbundenen Beschwerden

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Herr Adam stellt mehrere Fragen zum o.g. Thema. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.2: Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Fledermäusen im Garstedter Dreieck und Forderung nach Baustopp

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Herr Adam stellt mehrere Fragen zum o.g. Thema. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.3:

Einwohnerfrage von Herrn Adam (Beschwerden) Ochsenzoller Str. 171 a

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Herr Adam stellt mehrere Fragen zum o.g. Thema. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.4:

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Methoden von bauordnungsrechtlichen Prüfungen

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Die Frage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.5:

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Berechnung von Abstandsfächen im B 303

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Die Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.6:

Einwohnerfrage von Herrn Adam zum B 305 (sozialer Wohnungsbau/Solarhöfe)

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Herr Adam stellt mehrere Fragen zum o.g. Thema. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.7:

Einwohnerfrage von Herrn Adam zu Ohechaussee/Berliner Allee/Ampel Ochsenzoller Str./CO²-Ausstoß

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Herr Adam stellt mehrere Fragen zum o.g. Thema. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.8:

Einwohnerfrage von Herrn Adam an die CDU

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Herr Adam stellt mehrere Fragen an die CDU. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Berg bittet darum, dass die Fragen direkt an die CDU-Fraktion gesendet und nicht in der Einwohnerfragestunde gestellt werden.

TOP 4.9:

Einwohnerfrage von Herrn Adam: Herr Bosse/Herr B. Brecht

Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, 22848 Norderstedt:

Die Zitate sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP

4.10:

Einwohnerfrage von Herrn Hübner zu Maßnahmen gg. Unterspülung der Straßen Kiefernweg/Tannenweg und Einweisung Recyclinghof

Herr Hübner, Wiesengrunde 7a, Norderstedt

Herr Hübner stellt mehrere Fragen zu o.g. Themen. Diese Fragen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Hübner bittet um kurzfristige Beseitigung der Mängel und Unterrichtung an ihn.

TOP**4.11:****Einwohnerfrage von Frau Bender zum TOP 5**

Frau Bender bittet um Information der Anwohner über die Planung.

Herr Holle beantragt aufgrund des großen Interesses der Anwohner die Änderung der Tagesordnung hinsichtlich der Vorziehung des TOP 8 als neuen TOP 5. Der Ausschuss stimmt dem einstimmig zu. Die Tagesordnung verändert sich entsprechend.

TOP 5: B 14/0493**Ausbau des Langen Kamp (zwischen Ulzburger Straße und Marommer Straße)
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung für den Ausbau**

Herr Kröska macht deutlich, dass die Entwurfsplanung den Anwohnern im neuen Jahr vorgestellt wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr billigt die vorgestellte Entwurfsplanung für den Ausbau des südlichen Langen Kamp (zwischen Ulzburger Straße und Marommer Straße) und macht diese zur Grundlage für die weiteren Planungsschritte und deren Umsetzung.

Abstimmung:

Dem Beschlussvorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 6: A 14/0528**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 04.12.2014
auf Installierung einer Querungshilfe in der Kofurth**

Herr Lange macht darauf aufmerksam, dass Anträge von Fraktionen oder anderen antragsberechtigten die Beantragung eines Tagesordnungspunktes beinhalten müssen. Er bittet darauf zu achten, dass die Anträge formgerecht zu beantragen sind.

Herr Peters bittet um Änderung des Beschlussvorschlages in einen Prüfauftrag an die Verwaltung sowie um Überprüfung der straßenrechtlichen Situation (Rückbau Querungshilfe Garstedter Feldstraße, Wegfall von Stellplätzen durch den Rückbau etc.).

Dem geänderten Beschlussvorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen zugestimmt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten in der Straße Kohfurth, Höhe Lidl-SB Markt – Dänisches Bettenlager eine Querungshilfe sowie die verkehrsrechtliche Situation im gesamten näheren Gebiet zu prüfen.

Abstimmung:

Dem Beschlussvorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 7: A 14/0532**Prüfauftrag zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Querungshilfe des Fuß- und Radweges Marommer Straße**

Herr Bosse legt dar, dass der Antrag bereits am 17.09. im Umweltausschuss behandelt wurde und dieser den Antrag an die AG Schulwegsicherung weitergeleitet hat und dass Herr Mährlein außerdem im April bereits eine Antwort der Verwaltung auf diese Frage bekommen habe.

Herr Mährlein bedauert die Überschneidung.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die viel begangene und befahrene Querung des Fuß- und Radweges entlang der U-Bahn-Trasse mit der Marommer Straße übersichtlicher und für die Verkehrsteilnehmer sicherer gestaltet werden kann und dieses Ergebnis dem Ausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussfassung zu unterbreiten.

Abstimmung:

Der Beschlussvorschlag wird mit 9 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme und 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

TOP 8: M 14/0526**Besprechungspunkt: Parkraumbewirtschaftungskonzept der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH**

Die Vorlagen M 14/04222 und M 14/0252 werden noch einmal verteilt.

Die Ausschussmitglieder diskutieren das Konzept mit den Herren Thiele und Marschall.

Die Verwaltung wird auf die Fraktionen zukommen und um Stellungnahme bis zu einer bestimmten Frist im 1. Quartal 2015 bitten.

B 14/0514**TOP 9:****Nördlicher Abschnitt Ulzburger Straße (zwischen Rathausallee und Harckesheyde); Erster „Südlicher Meilenstein“ von der Waldstraße bis Glashütter Weg hier: Billigung des gewählten Steines nach Bemusterung, in Ergänzung zum Beschluss vom 15.05.2014**

Herr Mährlein verlässt den Raum um 20:30 Uhr.

Herr Mährlein betritt den Raum um 20:33.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr billigt den gewählten sandfarbenen Betonstein „Niendorfer beige“ oder gleichwertig, für die Umgestaltung des ersten „Südlichen Meilensteines“ von der Waldstraße bis Glashütter Weg.

Abstimmung:

Dem Beschlussvorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 10:**Besprechungspunkt: Flächennutzungsplan Norderstedt 2020****Hier: Stand 2. Änderung des FNP 2020 – „Ortsumgehung Garstedt und**

Autobahnanschluss BAB 7

Die Präsentation zu dem TOP ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

**TOP 11:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Die Fragen von Herrn Hübner nach dem weiteren Vorgehen hinsichtlich des Baugebietes Mühlenweg/Harkesheide und von Herrn Adam nach der Ampelschaltung Ochsenzoller-Str. werden beantwortet.

**TOP 12:
Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP
12.1:****Anfrage von Herrn Rudolph zum Bauzaun auf dem Parkplatz hinter dem Herold-Center**

Herr Rudolph fragt an, wie lange der Bauzaun auf dem o. g. Parkplatz stehen bleibe, da man jetzt einen Umweg machen müsse um in die Europapassage zu kommen und die Europaallee zu erreichen. Herr Bosse antwortet, dass der Bauzaun für die Zeit der Bauphase so stehen bleibe.

**TOP M 14/0538
12.2:****Anfrage von Herrn Segatz, Mühlenweg 23 in der Sitzung des AfSV am 19.09.2013 (s. TOP 3.1)****Sachverhalt**

Herr Bosse berichtet für Amt 15.

Herr Segatz fragt an und bittet um eine schriftliche Antwort zu:

„Wie begründet die Verwaltung die auf Seite 130 des Entwurfes zum LAP zu findende Einschätzung, der Mühlenweg sei kein Lärmschwerpunkt?“

Auf der Seite 130 des LAP-Entwurfes 2013-2018 vom 12.09.2013 befinden sich keine Angaben zum Mühlenweg. Es wird vermutet, dass sich Herr Segatz auf Informationen aus der Tabelle 4 des Anhangs bezieht. Hier werden die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen des Workshops vom 22.02.2013 zur Mitwirkung der Öffentlichkeit an der Lärminderungsplanung durch die Verwaltung kommentiert. Auf Seite 132 sind folgende Angaben zum Mühlenweg enthalten:

Nr.	Straßenname / Ortsangabe	Problemdarstellung	Lösungsvorschlag	Übernahme aus altem LAP	aus	Kommentierung durch die Verwaltung

H	Mühlenweg		<ul style="list-style-type: none"> - Durchgängig Asphalt statt Wechsel Asphalt / Pflaster • Sackgasse / echte Sackgasse, Geschwindigkeitsmessung fest installiert (Mühlenweg) 		<ul style="list-style-type: none"> - Kein Lärmschwerpunkt - Lärmbelastung durch Pflasterwechsel in Einmündungsbereichen prüfen, ggf. Abwägung städtebaul. Gestaltung vs. Lärmbelastung, ggf. ersetzen - Durchfahrtsverbot für Lkw und Lieferfahrzeuge besteht, Anliegerverkehre frei - Sackgasse scheidet wegen Erschließungsbedarf aus (Beschluss zum Verkehrskonzept Rahmenplan Mühlenweg) - Tatsächliche Fahrgeschwindigkeiten ggf. mobil überprüfen
---	-----------	--	---	--	--

Die Aussage zum Mühlenweg basiert auf den Ergebnissen der strategischen Lärmkartierung 2012. Für den Lärmaktionsplan 2013-2018 hat Norderstedt die prioritären Bereiche für eine Lärminderung an der Gesundheitsgefährdung von Betroffenen orientiert.

Zur Identifizierung von Lärmschwerpunkten wird mit der Lärmkennziffer-Methode gearbeitet. Dabei wird die Überschreitung der Lärmschwellen von

- L_{night} größer 55 dB(A) und
- L_{den} größer 65 dB(A)

multipliziert mit der Anzahl der von derartigen Lärmbelastungen betroffenen Personen je Straßenabschnitt herangezogen (s. Kapitel 4.1.2). Bei LKZ-Werten >50 liegen Lärmschwerpunkte vor, die im Lärmaktionsplan 2013-2018 prioritär bearbeitet werden. Die Abbildungen 4.2 und 4.3 auf Seite 22 und 23 zeigen sämtliche Bereiche, in denen Anwohner/-innen durch Straßenverkehrslärm gesundheitlich gefährdet sind - berechnet als L_{night} größer 55 dB(A) und L_{den} größer 65 dB(A). Hierbei sind auch die Handlungsschwerpunkte mit einer LKZ größer 50 erkennbar (beginnend ab der dunkelgrünen Signatur). Danach weist der Mühlenweg aufgrund der dort ermittelten niedrigen Verkehrsmenge keine gesundheitsgefährdenden Lärmbelastungen auf, die ein prioritäres Handeln erforderlich machen. Das begründet die Aussage „kein Lärmschwerpunkt“.

Es wird darum gebeten, die stark verspätete Antwort zu entschuldigen.

TOP M 14/0506

12.3:

Beantwortung der Anfrage von Herrn Wiersbitzki zum Bebauungsplan Nr. 141 Norderstedt, gestellt in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 06.11.2014

Frage

Herr Bosse berichtet für Amt 60.

Meine Frage, ob der Eigentümer einen Rechtsanspruch auf Änderung des Bebauungsplanes hat, wurde nicht eindeutig beantwortet. Ich bitte die Frage entsprechend zu beantworten.

Antwort

Gemäß § 1 Absatz 3 BauGB besteht kein Rechtsanspruch.

„Die Gemeinden haben die Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist. Auf die Aufstellung von Bauleitplänen und städtebaulichen Satzungen besteht kein Anspruch; ein Anspruch kann auch nicht durch Vertrag begründet werden.“

TOP M 14/0543

12.4:

Beantwortung der Anfrage von Herrn Holle zum Baumschutzstreifen im Bebauungsplan Nr. 301 sowie zum Kinderspielplatz Lawaetzstraße aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02.10.2014

Sachverhalt

Herr Bosse berichtet für Amt 15.

Herr Holle fragte in o. g. Sitzung an

1. ob es richtig ist, dass beim Neubauprojekt Aspelohe Verhandlungen laufen, an einen Investor zu verkaufen. Wenn ja - was geschieht dann mit diesem Streifen? Warum sind nahezu alle Bäume innerhalb des Streifens mit Sprühfarbe durchnummeriert worden?
2. „Kann der Zaun dort verlängert werden und damit die Gefahr gebannt werden, dass die Kinder auf die vielbefahrene Lawaetzstraße gelangen? Können die Büsche mit Beeren gegen andere ausgetauscht werden?“

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1

Im Rahmen der Abstimmungen zum Bebauungskonzept fanden Gespräche zwischen Stadt und Grundeigentümer statt. Ziel der Gespräche war es, auch unter Einbeziehung des städtischen Grundstückes bebaubare Grundstücke sowie einen öffentlichen Grünzug herzustellen bzw. zu erhalten.

In diesem Zusammenhang wurden Möglichkeiten des Grundstückstauschs erörtert. Zu diesem hat sich die Stadt generell bereit erklärt, soweit es mit der politischen Beschlussfassung vereinbar ist.

Die Zielrichtung für diese Fläche wird im Rahmen des B-Plan-Verfahrens bis zur Rechtskraft konkretisiert und obliegt der politischen Beschlussfassung.

Zur Bestandsaufnahme wurden vor einiger Zeit die Bäume gekennzeichnet. Derzeit sind Maßnahmen am Baumbestand nicht geplant.

Zu. Frage 2

Eine Zaunverlängerung ist technisch und baulich möglich, aus Sicht der Verwaltung war und ist dieses zur Unfallvermeidung aber nicht erforderlich. Die Stadt Norderstedt plant

Kinderspielplätze grundsätzlich nicht als eingezäunte Bereiche. Nur direkt an Straßen angrenzend, werden sicherheitshalber sowohl Holz- als auch Metallzäune vorgesehen. In der benannten Anlage wurden und werden abwechselnde Zaunabschnitte und Strauchpflanzungen als Sichtschutz und Begrenzung der Spielflächen als ausreichend erachtet. Zwischen diesen Begrenzungen bis zur Lawaetzstraße folgen noch ein 2 m breiter Fußweg sowie ein 5 m breiter Grünstreifen. Die unmittelbare Gefahr auf die Straße zu laufen, besteht daher, auch im Vergleich mit anderen innerstädtischen Bereichen, nicht.

Auch bzgl. der Büsche ist ein Austausch möglich, aus Sicht der Verwaltung besteht aber weder eine Notwendigkeit noch geht eine Gefahr von den Beeren aus. Diese in den Fotos zur Anfrage erkennbaren Beeren einer Wildrose sind nicht giftig, sondern eignen sich sogar zur Marmeladenherstellung. In diversen Veröffentlichungen von Landwirtschaftskammern oder der Gesetzlichen Unfallversicherer werden diese sogar in den Empfehlungslisten zur Pflanzung an Kinderspielplätzen explizit aufgeführt (s. Anlage: s. Seite 9).

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:50 Uhr.